



Radeberg, 30.03.2017

NIEDERSCHRIFT

Gremium: Stadtrat
Sitzungstag: Mittwoch, 29.03.2017
Sitzungszeit: 18:00 Uhr - 19:28 Uhr
Sitzungsort: 01454, Radeberg, Ratssaal, Markt 19
Vorsitzender : Gerhard Lemm

Anwesend sind:

Name	Fraktion	Funktion	Anmerkung
Mitglieder			
Rolf Daehne	Bündnis 90 / Die Grünen	Stadtrat	
Detlev Dauphin	Freie Wähler	Stadtrat	
Jörg Goßmann	SPD/ GRÜNE	Stadtrat	
Prof. Dr. Andreas Hänsel	CDU	Stadtrat	
Matthias Hänsel	CDU	Stadtrat	
Dirk Hantschmann	Freie Wähler	Stadtrat	
Andreas Känner	CDU	Stadtrat	
Michael Kluge	Die Linke	Stadtrat	
Ronny König	Die Linke	Stadtrat	
Gabor Kühnapfel	SPD/ GRÜNE	Stadtrat	
Uwe Meyer	CDU	Stadtrat	
Ingrid Petzold	CDU	Stadträtin	
Roland Schmidt	Freie Wähler	Stadtrat	

Jürgen Schneider	Freie Wähler	Stadtrat
Lutz Schöffl	Die Linke	Stadtrat
Frank Schörnig	SPD/GRÜNE	Stadtrat
Wolfgang Seifert	Freie Wähler	Stadtrat
Maria Walter	SPD/GRÜNE	Stadträtin
Holger Wedemeyer	CDU	Stadtrat
Günter Zeiger	SPD/GRÜNE	Stadtrat

Verwaltung

Gerhard Lemm	SPD	Oberbürgermeister
Manuela Bräunig		Leiterin EB Abwasserentsorgung
Katja Nötzoldt		Leiterin Stadtwirtschaftshof
Bianca Reich		Kämmerin
Uta Schellhorn		Bauamtsleiterin
Astrid Wache		Hauptamtsleiterin
Elisa Blochwitz		Protokollführerin

Es fehlen:

Mitglieder

Frank Höhme	SPD/GRÜNE	Stadtrat	entschuldigt - dienstlich
Christoph Klaer	CDU	Stadtrat	entschuldigt - privat
Thomas Lück	CDU	Stadtrat	entschuldigt - dienstlich
Andrea Pankau	CDU	Stadträtin	entschuldigt - privat
Jan Pospischil	Freie Wähler	Stadtrat	entschuldigt - dienstlich
Frank-Peter Wieth	CDU	Stadtrat	unentschuldigt

T A G E S O R D N U N G

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Anfragen der Stadträte/ Informationen
- 4 Niederschrift zur letzten Sitzung des Stadtrates
- 4.1 **SR030-2017**
Zuschuss an den RSV für die Schaffung von Schulsporteinrichtungen
- 5 **SR009-2017**
Widerruf der Bestellung des Aufsichtsrates der Wohnbau Radeberg, Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH
- 6 **SR010-2017**
Bestellung des Aufsichtsrates der Wohnbau Radeberg, Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH
- 7 **SR028-2017**
Widerruf der Bestellung des Aufsichtsrates der WVR Wärmeversorgung GmbH Radeberg
- 8 **SR029-2017**
Bestellung des Aufsichtsrates der WVR Wärmeversorgung GmbH Radeberg
- 9 **SR019-2017**
Beauftragung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse der Großen Kreisstadt Radeberg 2013 bis 2015 nach § 103 Abs. 1 SächsGemO
- 10 **SR022-2017**
Auftragsvergabe zur Beschaffung LF20 für die Freiwillige Feuerwehr Radeberg
- 11 **SR020-2017**
Auftragsvergabe Grundhafter Ausbau S 180- Oberstraße/ Badstraße
- 12 **SR025-2017**
Abwassertechnische Erschließung Quantzweg / Lönsweg - Ausführungsplanung
- 13 **SR018-2017**
B-Plan Nr. 74 "Wohnbebauung an der ehemaligen Stadtmühle"
- Beschluss zur Aufhebung des Verfahrens

- 14 SR023-2017**
B - Plan Nr. 75 "Wohnbebauung an der Ullersdorfer Str., Großberkmannsdorf"
- Aufstellungsbeschluss
- 15 SR024-2017**
4. Änderung B - Plan Nr. 3 "Gewerbegebiet Pillnitzer Str. Ost, Neufassung"
- Beschluss zur Änderung des räumlichen Geltungsbereiches
- Billigungsbeschluss
- 16 SR027-2017**
5. Änderung B - Plan Nr. 1
- Entscheidung über die Weiterführung
- 17** Verschiedenes

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Lemm begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest (von 26 Stadträten sind 20 anwesend).

**TOP 2 :
Einwohnerfragestunde**

*Herr Schöffl verlässt um 18:07 Uhr die Sitzung (19 Stadträte anwesend).
Herr Schöffl nimmt um 18:09 Uhr wieder an der Sitzung teil (20 Stadträte anwesend).*

Es liegen keine Anfragen und Informationen, welche ins Protokoll aufgenommen werden sollten, aus den Reihen der Einwohner vor.

**TOP 3 :
Anfragen der Stadträte/ Informationen**

Herr Schmidt gibt bekannt, dass er auf Grund von Besorgnis der Befangenheit nicht an TOP 14 Beschlussvorlage SR023-2017 B - Plan Nr. 75 "Wohnbebauung an der Ullersdorfer Str., Großberkmannsdorf" teilnimmt.

Es liegen keine zum Protokoll gemeldeten Anfragen und Informationen vor.

**TOP 4 :
Niederschrift zur letzten Sitzung des Stadtrates**

Die Niederschrift aus der Sitzung des Stadtrates vom 22.02.2017 wird gebilligt.

TOP 4.1 : SR030-2017

Zuschuss an den RSV für die Schaffung von Schulsporthallen

Der Stadtrat beschließt eine außerplanmäßige Aufwendung und Auszahlung als Zuschuss in Höhe von 60.000 Euro an den Radeberger Sportverein e. V.

Der Zuschuss ist zweckgebunden für die Laufbahnerneuerung und die Herstellung einer Weitsprunganlage mit zwei Anlaufbahnen auf der Sportanlage des RSV.

Die Deckung erfolgt aus der Kostenstelle 1113.02.46/422111/16gKRSV1 aus 2016.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 5 : SR009-2017

Widerruf der Bestellung des Aufsichtsrates der Wohnbau Radeberg, Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH

Herr Lemm weist daraufhin, dass die Begründung falsch ist.

Richtig wäre folgendes: Aufgrund der Beendigung des Arbeitsverhältnisses von Herrn Lauter und einem Wechselwunsch der Fraktion DIE LINKE muss der Aufsichtsrat der Wohnbau Radeberg neu bestellt werden.

Der Stadtrat widerruft die Bestellung der folgenden Mitglieder des Aufsichtsrates der Wohnbau Radeberg, Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH:

Lemm, Gerhard	(Oberbürgermeister)
Lauter, Sven	(Kämmerei)
Klaer, Christoph	(Vorschlag CDU)
Prof. Dr. Hänsel, Andreas	(Vorschlag CDU)
Kühnapfel, Gabor	(Vorschlag SPD/GRÜNE)
Dauphin, Detlev	(Vorschlag Freie Wähler)
König, Ronny	(Vorschlag DIE LINKE)

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 6 : SR010-2017

**Bestellung des Aufsichtsrates der Wohnbau Radeberg, Kommunale Wohnungsbau-
gesellschaft mbH**

Der Stadtrat bestellt im Einigungsverfahren folgende Mitglieder des Aufsichtsrates der Wohnbau Radeberg, Kommunale Wohnungsbau-gesellschaft mbH:

Lemm, Gerhard	(Oberbürgermeister)
<i>Reich, Bianca</i>	<i>(Kämmerin)</i>
Klaer, Christoph	(Vorschlag CDU)
Prof. Dr. Hänsel, Andreas	(Vorschlag CDU)
Kühnapfel, Gabor	(Vorschlag SPD/GRÜNE)
Dauphin, Detlev	(Vorschlag Freie Wähler)
<i>Schöffl, Lutz</i>	<i>(Vorschlag DIE LINKE)</i>

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 7 : SR028-2017

**Widerruf der Bestellung des Aufsichtsrates der WVR Wärmeversorgung GmbH Rade-
berg**

Der Stadtrat widerruft die Bestellung der folgenden Mitglieder des Aufsichtsrates der WVR Wärmeversorgung GmbH Radeberg:

Lemm, Gerhard	(Oberbürgermeister)
Lauter, Sven	(Kämmerer)
Hänsel, Matthias	(Vorschlag CDU)
Goßmann, Jörg	(Vorschlag SPD/GRÜNE)

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 8 : SR029-2017

Bestellung des Aufsichtsrates der WVR Wärmeversorgung GmbH Radeberg

Der Stadtrat bestellt im Einigungsverfahren folgende Vertreter in den Aufsichtsrat der WVR Wärmeversorgung GmbH Radeberg:

Lemm, Gerhard	(Oberbürgermeister)
<i>Reich, Bianca</i>	<i>(Kämmerin)</i>
Hänsel, Matthias	(Vorschlag CDU)
Goßmann, Jörg	(Vorschlag SPD/GRÜNE)

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 9 : SR019-2017

Beauftragung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse der Großen Kreisstadt Radeberg 2013 bis 2015 nach § 103 Abs. 1 SächsGemO

Der Stadtrat stimmt der Heranziehung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zur örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2013 bis 2015 der Großen Kreisstadt Radeberg nach § 103 Abs. 1 SächsGemO zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, die „BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft“ als wirtschaftlichsten Bieter mit 8.687,00 EUR pro Prüfungsjahr mit der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2013 bis 2015 nach § 104 SächsGemO zu beauftragen.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 10 : SR022-2017

Auftragsvergabe zur Beschaffung LF20 für die Freiwillige Feuerwehr Radeberg

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Aufträge zur Beschaffung des Löschfahrzeuges LF20 für die FFW Radeberg für das Los 1 an die Firma Magirus GmbH in Höhe von 319.669,53 € (Brutto) und für das Los 2 an die Firma G.B.S. Handelsgesellschaft mbH in Höhe von 85.293,27 € (Brutto) entsprechend der Auswertung der Ausschreibungsunterlagen.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 11 : SR020-2017

Auftragsvergabe Grundhafter Ausbau S 180- Oberstraße/ Badstraße

Der Auftrag für den Grundhaften Ausbau der S 180 Oberstraße/ Badstraße in Höhe von 1.070.815,50 € wird an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma EUROVIA VBU, NL Dresden vergeben.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 12 : SR025-2017

Abwassertechnische Erschließung Quantzweg / Lönsweg - Ausführungsplanung

Der Stadtrat beschließt die Genehmigung der Ausführungsunterlagen als Grundlage für die Ausschreibung und Realisierung der Abwassertechnischen Erschließung Quantzweg / Lönsweg.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 13 : SR018-2017

**B-Plan Nr. 74 "Wohnbebauung an der ehemaligen Stadtmühle"
- Beschluss zur Aufhebung des Verfahrens**

Herr Lemm weist daraufhin, dass in der Begründung die Maßeinheit falsch ist. Richtig wäre: cbm/s (m³/s).

1. Das Verfahren zum B – Plan Nr. 74 „Wohnbebauung an der ehemaligen Stadtmühle“ wird auf Grund der zukünftig zu erwartenden Hochwassersituation der Großen Röder nicht weiter geführt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in diesem Bereich den Flächennutzungsplan zu ändern und für den Bereich zwischen Großer Röder und Mühlgraben zukünftig keine Baufläche mehr darzustellen.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 14 : **SR023-2017**

**B - Plan Nr. 75 "Wohnbebauung an der Ullersdorfer Str., Großerkmannsdorf"
- Aufstellungsbeschluss**

Herr Schmidt nimmt aus Besorgnis der Befangenheit nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

Herr Lemm weist daraufhin, dass die Firma „Ziegelhausbau GmbH“ heißt.

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 75 "Wohnbebauung an der Ullersdorfer Str., Großerkmannsdorf" wird beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich umfasst T. v. Flstck. 154/3 Gemarkung Großerkmannsdorf mit einer Fläche von ~1,94 ha.
Ziel der Planung ist die Entwicklung eines Wohngebietes für Einfamilienhausbebauung.
2. Es wird das Verfahren nach § 13a BauGB (Vorhaben der Innenentwicklung) angewendet, da die Fläche der Abrundung des Ortsteiles Großerkmannsdorf dient.
3. Der Flächennutzungsplan ist im Wege der Berichtigung anzupassen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Städtebaulichen Vertrag mit Schmidt Ziegelhausbau GmbH vorzubereiten, der die Kostenübernahme aller erforderlichen Planungsleistungen und der Herstellung der öffentlichen Erschließung sowie der Parzellierung der Baugrundstücke zum Inhalt hat. Im städtebaulichen Vertrag soll die Verpflichtung von Schmidt Ziegelhausbau GmbH verankert werden, dass die Vermarktung von 20 % der Baugrundstücke bauträgerfrei erfolgt.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO war ein Mitglied von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 15 : **SR024-2017**

**4. Änderung B - Plan Nr. 3 "Gewerbegebiet Pillnitzer Str. Ost, Neufassung"
- Beschluss zur Änderung des räumlichen Geltungsbereiches
- Billigungsbeschluss**

1. Der räumliche Geltungsbereich der 4. Änderung des B – Planes Nr. 3 „Gewerbegebiet Pillnitzer Str. Ost, Neufassung“ wird geändert. Zum räumlichen Geltungsbereich gehören folgende Flurstücke der Gemarkung Radeberg:
1193, 1193/1, 191/22, 1191/7, 1191/5, 1191/15, 1191/16, 1192, 1192a, 1191a, 1191b, 1191/13, 1191/14, 1191/25, 1191/26, 1191/18, 1191/19, 1191/4, 1188/35, 1188/33, 1188/36, 1188/34, 1188/37, 1191/10. Maßgeblich ist die Darstellung des räumlichen Geltungsbereiches in der Planzeichnung.
2. Der Entwurf der 4. Änderung des B – Planes „Gewerbegebiet Pillnitzer Str. Ost, Neufassung, Bearbeitungsstand 10.03.2017, bestehend aus der Planzeichnung – Teil A und den textlichen Festsetzungen – Teil B und der beigefügten Begründung wird gebilligt.
3. Es wird das Änderungsverfahren auf Grundlage von § 13 BauGB durchgeführt.
4. Auf die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach §3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, die Offenlage auf Grundlage der Bestimmungen von § 13 BauGB durchzuführen.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

**TOP 16 : SR027-2017
5. Änderung B - Plan Nr. 1
- Entscheidung über die Weiterführung**

Nach Beratung stimmt der Stadtrat über Variante 1 wie folgt ab:

Variante 1:

1. Das Verfahren zur 5. Änderung des B – Planes Nr. 1 wird eingestellt.
2. Von den Empfehlungen zur weiteren Entwicklung des Einzelhandels der Stadt Radeberg, Einzelhandelskonzept von Junker und Kruse Stand Mai 2009 sowie vom Stadtratsbeschluss SR042-2009a vom 27.05.2009, wird abgewichen.
3. Dem Entwurf von Keintzel Architekten, e-mail vom 01.03.2017, für die Sanierung und weitere Entwicklung des EKZ in Radeberg wird zugestimmt.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

Aufgrund des § 20 Abs. 1, 3 SächsGemO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

**TOP 17 :
Verschiedenes**

Herr Goßmann verlässt um 19:27 Uhr die Sitzung.

Es liegen keine zum Protokoll gemeldeten Anfragen und Informationen vor.

Gerhard Lemm
Oberbürgermeister

Detlev Dauphin
1. Stellv. des Oberbürgermeisters

Matthias Hänsel
2. Stellv. des Oberbürgermeisters

Elisa Blochwitz
Protokollführer/In